

Vorlage 6b/2006


**AL/GRÜNE
TÜBINGEN**

 BEATRICE BÜRKER
 RÜMELINSTRASSE 8
 72070 TÜBINGEN
 TEL.: 07071/23331
 07071/51496

FAX.: 07071/21026

 info@al.gruene.de
 www.al.gruene.de

Vertagungsantrag zur
Gemeinderatssitzung am 22.05.2006:

Tagesordnungspunkt 12

Bebauungsplan „Riedern“
Vorlage 6/06; 6a/06

Montag, 22. Mai 2006

Die Beschlussvorlage 6/06 wird ein weiteres Mal mit folgenden Arbeitsaufträgen für die Verwaltung vertagt:

1. Für die Schäferei „Quint“ wird in Absprache mit dem Schäfer eine Gesamtkonzeption der Weideflächen in Tübingen erstellt, um langfristig die Existenz der Schäferei zu sichern. In der Konzeption sollten
 - die von der Schäferei benötigte, existenzsichernde Gesamtfläche und
 - die momentan zur Verfügung stehenden Weideflächen in ebene Flächen, (für die Nachtweide wichtig), Pferchflächen und Berghänge getrennt aufgeführt werden und deren nötige Wegebeziehung,
 - mögliche weitere Weideflächen (Ebene und Berg) aufgelistet sein,
 - sowie Flächen, die in Zukunft wegfallen könnten (z. Bsp. Schindhau-Tunnel).

2. Dem Gemeinderat wird eine Gesamtkonzeption „Schrebergärten“ vorgestellt, im Besonderen:
 - die momentan zur Verfügung stehenden Schrebergärten und deren
 - Verpachtung an Tübinger oder evtl. Nicht-Tübinger
 - die geplanten, zusätzlichen Schrebergärten, sowie der Wegfall von Schrebergärten in Tübingen,
 - ebenso sollte eine aktualisierte „Nachfrageliste für Gartengrundstücke“ dem Gemeinderat zur Verfügung gestellt werden.

Begründung:

Die mehrmalige Beratung des Bebauungsplans „Riedern“, und Gespräche mit Herrn Quint ergaben noch keine Klarheit zur Existenzsicherung des Schäfers und der Notwendigkeit zusätzlicher Schrebergärten. Auch die im Südstadtausschuss diskutierte Änderung (Vorlage 6a) konnte hinsichtlich der Existenzsicherung nicht überzeugen. Wir halten den Bebauungsplan zur Schaffung der Rechtssicherheit in diesem Gebiet grundsätzlich für sinnvoll, möchten aber die oben genannten Fragen vor einem Beschluss geklärt haben. Weitere Begründung mündlich.

Für die AL/GRÜNE Fraktion
Beatrice Bürker